

Franckesche Stiftungen zu Halle

Mission-Büchlein Zu Grösserer Ehr GOTTes Und Hülff der Seelen

Grosch, Anna Magdalena

Erffurt, 1724

VD18 13177214

Gebett Nach der H. Communion.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-199385

Gebett

Nach der H. Communion.

D Herr JESU Chriſte! ſey tauſendmahl gegrüßt, du Wort des ewigen Vatters! ich grüße dich herzlich, und umfange dich inniglich, O einziges und höchſtes Gut meiner Seel! Sey gegrüßt du Sohn der Jungfrauen! du Heyl der Welt! du Brunn-Quell aller Güte und Barmherzigkeit! Sey gegrüßt mein getreueſter Freund, mein einzige Zuflucht, mein wahrer Troſt, mein höchſte Lieb, mein beſtändiger Fried, mein ſichere Ruhe, mein ewiges Leben.

Ich glaub an dich, O ewige Wahrheit! ich hoffe auf dich, O unendliche Glückſeligkeit! ich liebe dich, O höchſte Güte! ich bete dich an, O unergreifliche Gottheit! ich fürchte dich, O erſchreckliche Majestät! ich dancke dir, O überſchwengliche Gütthätigkeit!

Zeit! O Jesu, nach dir hab ich ver-
langt; O Jesu! nach dir hab ich ge-
seufft. Nun hab ich gefunden, den
meine Seel lieb hat. O was grosse
Gnad ist mir dieses, daß mein Gott
und Herr, mein Erlöser und Seelige-
macher, der Könia des Himmels zu
mir armen Erd-Würmlein zu kom-
men, sich gewürdiget hat, O Jesu!
besitze mein Herz ewiglich, O mein
Gott und alles.

Lob und Preiß sey dir in Ewigkeit,
O himmlischer Vater, für diese un-
endliche Wohlthat, daß du mir deinen
eingebornen Sohn nicht allein zur Er-
lösung, sondern auch zu meiner See-
len-Speiß und Trancß gegeben hast.
Zur schuldigsten Danckbarkeit nehme
an, O mildester Vater, das Lob und
die Dancksagung deines allerliebsten
Sohns, Mariä seiner wertheften Mut-
ter, wie auch aller himmlischen Gei-
stern, und auserwöhlten lieben Heili-
gen. Gib, O gnädigster Vater, daß
ich mit dir und deinem Sohn, welchen
ich jetzt empfangen hab, durch die Krafft
des

des H. Geists vereinigt bleibe in alle Ewigkeit.

O Herr Jesu Christe, du Sohn des lebendigen Gottes, ich sage auch dir von Herzen unendlichen Danck, daß du dich gewürdiget hast, mich arme seelige Creatur mit deinem allerheiligsten Fleisch und Blut zu speisen. Was soll ich dir hinwieder geben, O mein Gott, für so grosse und unaussprechliche Lieb? Nehme hin, O Herr, zu einem Danck-Opffer alle meine Freyheit, mein Gedächtnus, Verstand und Willen, alle Kräfte des Leibs und der Seel, und alles, was ich hab und haben kan. Schencke mir allein deine Gnad und Lieb, so bin ich reich genug, O du GOTT meines Herzens, und mein Theil, O JESU, in Ewigkeit.

Dir, O heiliger Geist, gebühret getreue Ehr, Preiß, und Dancksagung, wie dem Vatter und dem Sohn, wegen der unvergleichlichen Gnad und Lieb, so mir in Riessung dieses H. Sacraments geschehen ist. Aus dir, O Brunn

aller Göttlichen Gnaden! fließet her,
daß ich dieser Göttlichen Speiß bin-
theilhaftig worden. Dir sey Danck
in alle Ewigkeit! deine Krafft und
Stärck bleibe allzeit bey mir, dein
Licht erleuchte, führe, und leite mich
biß zur klaren Anschauung deiner, und
des Vatters, und des Sohns in je-
nem Leben, da ich diese Speiß der En-
geln mit allen Außerroblten auf die
vollkommenste Weiß genießen werde
zu ewigen Zeiten, Amen.

O Maria, du Zuflucht der Sün-
der! ich bitte dich durch dein mütterli-
ches Herz, erhalte mich in der Gnad
und Freundschaft deines allerliebsten
Sohns, damit ich darin beständig
biß an mein End verharren möge.

O du mein lieber heiliger Schutz-
Engel! O ihr meine getreue heilige
Patronen, in euren Schutz und Schirm
befehle ich jetzt und allzeit mein Leib
und Seel. Stehet mir bey, absonder-
lich in der Stund meines Tods damit
ich alsdann meinen Heyland in dem
H. Sacrament, als eine Beeg-Zeh-
rung